



BRÜCKEN-RUNDWEG (CIRCUIT DES PONTS) La Roche-Bernard



6,5 km



1 Std. 45 min



Parking de la Voûte, La Roche-Bernard

Zugang

gehen Sie in La Roche-Bernard zum alten Hafen am Fuße der Stadt



Tourismus Arc Sud Bretagne

Außenstelle La Roche-Bernard

14 rue du Docteur Cornudet

+33 (0)2 99 90 67 98



MUSÉE DE LA VILAINE MARITIME

Das Château des Basses Fosses, ein Stadthaus aus dem 16. und 17. Jahrhundert, dominiert das malerische Viertel Ruicard und beherbergt das Musée de La Vilaine Maritime. Der Name stammt von dem großen Höhenunterschied zwischen seinen beiden Fassaden (Norden: 2 Etagen, Süden: 5 Etagen). Die Größe seiner Keller und Dachböden deutet darauf hin, dass hier einst ein reicher Bürger lebte, der mit Handelsgeschäften ein Vermögen verdient hatte. An der Vilaine-Mündung haben die Menschen es verstanden, die Ressourcen des Flusses und des Meeres zu nutzen. Die Fischerei, die Küstenschifffahrt, der Schiffbau und die Landarbeit sind Tätigkeiten, die die Stadt La Roche-Bernard geprägt haben. Entdecken Sie die Geschichte der Stadt in acht Ausstellungsräumen und einem Videoraum. Besuchen Sie auch den Raum, der der "Seeschlacht in der Bucht von Quiberon" zwischen der französischen und der britischen Flotte im Jahr 1759 gewidmet ist. Weitere Informationen: <https://lesamisdu Musee vilainemaritime.jimdo.com>



LA ROCHE-BERNARD, PETITE CITÉ DE CARACTÈRE

Diese tausendjährige Stadt, die ursprünglich ein Wikingerhochburg war, thront von ihrem Felsvorsprung aus über der Vilaine. Die Stadt ist ein beliebter Treffpunkt für die See- und Flussschifffahrt und vereint auf wunderbare Weise Kulturerbe, Gastronomie und Kunsthandwerk. Privathäuser, alte Lagerhäuser und Salzspeicher zeugen von einer reichen Vergangenheit, die man in den Gassen und Plätzen der Stadt wiederfindet. Im Herzen der Altstadt befinden sich im Handwerksviertel zahlreiche Werkstätten: Malerei, Keramik, Glasmalerei, Töpferei, Glasbläserei, Glasmacherei ... Begeben Sie sich auf Erkundungstour und entdecken Sie faszinierende und spannende Welten.

Wie der Name schon sagt, lädt der "Circuit des Ponts" (der Rundweg der Brücken) Wanderer dazu ein, die Geschichte der Überquerung der Vilaine zu entdecken. Sie werden auf diesem Spaziergang feststellen, dass es in La Roche-Bernard an Brücken nicht mangelt ...



Lassen Sie den Parkplatz La Voûte hinter sich und gehen Sie in Richtung des Jachthafens. Überqueren Sie die kleine Brücke, laufen Sie am Quai Saint-Antoine entlang und gehen Sie zwischen den Felsen am Ende des Hafens hindurch.

1

Die Felsen öffnen sich zur Vilaine auf Höhe der Cale de Guédas. Dort fuhr vor dem Bau der Brücken die Passagefähre ab, die damals die einzige Möglichkeit zum Übersetzen darstellte. Gehen Sie rechts weiter, Quai de la Douane, und setzen Sie Ihren Weg geradeaus am neuen Jachthafen entlang fort bis zu den Schiffswerften. Biegen Sie rechts ab.

2

Überqueren Sie den Chemin du Pâtis. An diesem Punkt haben Sie 2 Möglichkeiten:

- Sie können entweder dem Rundweg durch die Altstadt über die Promenade de La Garenne folgen. Siehe **6**.
- Wenn Sie den Brückenrundgang fortsetzen, überqueren Sie die Promenade de la Garenne und nehmen Sie die Treppe, um in die Rue de la Garenne zu gelangen. Gehen Sie einige Meter an der Straße entlang und überqueren Sie sie dann am Zebrastreifen. Auf der anderen Straßenseite gehen Sie ein paar Meter nach rechts und nehmen dann den 1. Weg, der zu Ihrer Linken nach oben führt. Setzen Sie Ihre Weg auf der RD 34 fort und gehen Sie unter der Hängebrücke hindurch. Die Hängebrücke wurde 1960 nach dem Vorbild der Brücke von Tancarville gebaut und führt auf schattigen Wegen in die Umgebung von Nivillac.

Nachdem Sie die Brücke überquert haben, folgen Sie auf etwa 150 m der RD 34 und nehmen Sie dann den Weg auf der linken Seite. Biegen Sie am Kreisverkehr nach links ab, gehen Sie 350 m weiter und folgen Sie dem Weg, der rechts abweigt.

3

Nehmen Sie zu Ihrer Linken den Weg, der steil nach unten führt, und lassen Sie den Landwirtschaftsbetrieb hinter sich zurück. Nehmen Sie dann den Weg nach rechts und biegen Sie zweimal nach links ab. Halten Sie sich weiter links und nehmen Sie die kleine Straße, die Sie auf die RD 765 bringt. Gehen Sie an ihr entlang, um zur Brücke Pont du Morbihan zu gelangen. Auf dem Weg dorthin treffen Sie auf die Windmühle von Bourigan aus dem Jahr 1742, die über einen sogenannten "großen Kopf" verfügt.

4

Überqueren Sie die 1996 eingeweihte Pont du Morbihan über die untere Fußgängerbrücke und genießen Sie den atemberaubenden Blick auf die Vilaine, die Wassersportstation La Ville Aubin und ihre Boote. Auf der anderen Seite am Ufer von Marzan angekommen, biegen Sie links ab. Gehen Sie etwa 100 m am Fluss entlang in Richtung der ältesten Brücken.

5

Gehen Sie auf dem alten bewaldeten Weg weiter, der zu den Überresten des ersten Bauwerks führt, das 1839 eingeweiht wurde. Diese Brücke wurde unter Wiederverwendung der ursprünglichen Mauerwerksstrukturen durch eine Metallbogenbrücke ersetzt, die ihrerseits 1944 durch einen Blitzschlag zerstört wurde. Bis zur Einweihung der Hängebrücke im Jahr 1960 wurde die Vilaine mit der Fähre oder einer Schwimmbücke überquert. Gehen Sie unter der Hängebrücke hindurch und folgen Sie dem Fluss Vilaine. Biegen Sie rechts ab, überqueren Sie die Route de l'Ancien Pont und gehen Sie einige Meter an ihr entlang, um auf den Weg zurückzugelangen, der bis zur Brücke führt. Überqueren Sie sie, gehen Sie rechts hinunter und folgen Sie dem Weg, den Sie auf dem Hinweg genommen haben, entlang der RD 34 bis zur Promenade de la Garenne.

6

Am Ende der Promenade de la Garenne gehen Sie am Waschhaus vorbei und nehmen dann die 1. Straße rechts. Folgen Sie dann der Ruelle du Lavoir. Biegen Sie dann links ab und gehen Sie die Ruelle de la Coulée Laurent hinauf. Gehen Sie an der Kapelle Notre-Dame (16. Jh.) vorbei, biegen Sie rechts in die Rue Haute Notre-Dame und dann links in die Rue du Docteur Cornudet ein. Entdecken Sie die Altstadt, die prestigeträchtigen Häuser und die Kunsthandwerker.

7

Am Ende der Rue du Docteur Cornudet entdecken Sie auf der linken Seite den Place du Pilori und auf der rechten Seite den Place du Bouffay. Überqueren Sie den Place du Bouffay und gehen Sie in die Gasse, die das Restaurant du Vieux Quartier von dem Fachwerkhaus trennt, und lassen Sie die Rue de la Saulnerie zu Ihrer Rechten. Biegen Sie rechts ab, entdecken Sie das Musée de la Vilaine Maritime und nehmen Sie die 1. Straße rechts, um zu Ihrer Linken auf die Rue de la Saulnerie zu stoßen. Am Ende der Straße, nach der Töpferei L'Alandier, biegen Sie links in die Gasse und dann nach rechts ab, um die Aussicht von der Promenade du Ruicard zu genießen. Gehen Sie an der Promenade entlang, die Treppe hinunter und überqueren Sie die Route de Guérande (RD 774). Halten Sie an der Kanone an, um die Sicht auf die Vilaine zu bewundern, und gehen Sie dann den Hügel über den Serpentinweg hinunter, um wieder zum Quai Saint-Antoine zu gelangen. Folgen Sie ihm bis zum Ausgangspunkt.



SEHENSWERTES UNTERWEGS ...

- das Musée de la Vilaine Maritime
- das Handwerksviertel: Malerei, Keramik, Glasmalerei, Glasbläserei ...
- das unter Denkmalschutz stehende Maison du Canon (16. Jh.), die Kapelle Notre-Dame (16. Jh.), das Hôtel Odet de Chatillon-Coligny (16. Jh.), der denkmalgeschützte Ort Le Rocher ...
- der Lehrpfad informiert über 4 Themen mit insgesamt 23 Modulen, die in der Stadt verteilt sind: die politische und administrative Geschichte der Baronie, die strategische und wirtschaftliche Bedeutung des Ortes, Gebäude und Stätten, die mit der religiösen Geschichte und der Revolution in Verbindung stehen



